



TEIL 26
unserer Serie
Archivfotos:
Schätze aus einem
privaten Album

Eine Branche im Dornröschenschlaf

Corona-gebeutelte Firmen müssen sich ein Stück weit neu erfinden

Die Firma Opus Showtechnik aus dem Gewerbegebiet Hassee hat die Corona-Pandemie voll erwischt, da der Schwerpunkt ihrer bisherigen Tätigkeit, der Umsetzung von Veranstaltungen, weggefallen ist.

Sie waren die Ersten, die es getroffen hat, und werden wohl die Letzten sein, die wieder uneingeschränkt arbeiten können. „Dabei sind wir praktisch längst in der Lage, Veranstaltungen unter den geltenden Hygienebestimmungen sicher durchzuführen. Das Crowd Management gehört zu unserem Berufsbild“, erzählt Geschäftsführer Andreas Waschkowski. „Leider ist das bislang wirtschaftlich nur

schwer möglich und politisch noch nicht erwünscht.“

Die Öffentlichkeit hat beim Lockdown zunächst die Gastronomie und die Hotellerie als stark betroffene Branchen im Blick. Die wirtschaftliche Bedeutung der Veranstaltungswirtschaft ist vielen jedoch gar nicht bewusst. Mit 1,5 Mio. Beschäftigten liegt die Veranstaltungswirtschaft hier noch vor der Automobilwirtschaft und mit

130 Mrd. Gesamtumsatz auf Platz sechs der umsatzstärksten Branchen Deutschlands.

„Nach nunmehr einem Jahr im Lockdown haben wir uns ein Stück weit neu erfunden und Nischen entdeckt, wie zum Beispiel Streaming und Video-Konferenzen, um zumindest ein wenig Umsatz zu generieren“, so Waschkowski. „In diesen Bereich haben wir trotz der angespannten Lage sogar investiert.“



Startschuss für neue Fenster und Haustüren.

Sichern Sie sich 5% RABATT*
bis zum 30. April 2021.

* Infos unter:
startschuss.rekord.de

rekord 
FENSTER UND TÜREN

Beratung • Aufmass • Montage

Kirchenorgel wird renoviert

Orgelbauer haben die fast 90 Jahre alte Orgel der Liebfrauenkirche in ihre Einzelteile zerlegt



Wie ist eigentlich der aktuelle Stand bei der Orgelrenovierung in der katholischen Liebfrauenkirche am Krusenrotter Weg? Seit anderthalb Jahren sammelt die Gemeinde Spenden und hat bereits über 100.000 Euro zusammen bekommen.

Schwester Maria Magdalena gewährt KIEL LOKAL einen Einblick in das Innere der Kirche. Sie öffnet ein ansonsten versperrtes

Türgitter und führt die steile Stein-
treppe hinauf. Im Vorraum zur Orgel-
empore die erste Überraschung:
Hier stehen und liegen hunderte
von Orgelpfeifen. „Insgesamt sind
es knapp 2.000“, rechnet Lotte Rei-
mann aus. Sie ist gerade damit be-
schäftigt die Stöcke im Schwellwerk
zu reinigen. Dafür mussten alle
Pfeifen zuvor ausgebaut werden.

Schon seit Anfang Februar ist die
Auszubildende zusammen mit dem
erfahrenen Orgelbauer Sung-Eun
Kwak in der Liebfrauenkirche aktiv.

Die beiden Hamburger wohnen die
Woche über in der Gästewohnung
des Klosters „Haus Damiano“. Ihre
Arbeitszeiten sind täglich von 7-17
Uhr. „Außer wenn Gottesdienst ist.
Dann machen wir Pause“, lacht Lotte.
Die Gebetstunden der Nonnen
werden morgens und mittags ins
Kloster verlegt. Das Abendgebet um
18 Uhr findet wie üblich statt.

Zurück zur Orgelrenovierung. Un-
ter dem großen runden Bleiglas-
fenster hat sich Orgelbauer Kwak
seinen Arbeitsplatz eingerichtet. Er



Orgelbauer Kwak kontrolliert, reinigt und tauscht defekte Teile aus.

kontrolliert die Bälkchen auf dem
Hohl. Alles wird sorgsam gereinigt.
Defekte Teile tauscht er aus. „Das
ist eine schöne Orgel hier“, erzählt

Freg doch Mr.U!

Erfahren Sie alles rund um
das Thema **Zahnersatz**

- ausführlich
- verständlich
- kostenlos!

**PETER
USINGER**

Zahntechnik-Kiel GmbH

Ringstraße 21 | 24114 Kiel | 0431 | 56 10 20



DACHDECKERMEISTER

ROLF PIRCH

- Steildach
- Flachdach
- Fassadenbau
- Bauklempnerei
- VELUX-Partnerbetrieb
- auch Kleinaufträge

Stadtrade 18 · Kiel-Hassee · Tel. 68 23 17

email: dachdecker-pirch@t-online.de



Zwei Nonnen aus dem Gästekloster „Haus Damiano“ zeigen zwei der knapp 2.000 Orgelpfeifen. Hunderte weitere lagern bereits abmontiert im Vorraum der Orgelempore.



er, „sie ist nur lange nicht gepflegt.“ So hat sich über 30 Jahre lang Staub abgesetzt. „Der Holzwurm ist am schlimmsten“, ergänzt Kwak. Den ganzen März über sind die beiden Orgelbauer noch vor Ort beschäftigt. Alles wird abgebaut und repariert. Vom Spieltisch ist bereits jetzt nur noch der hölzerne Rahmen übrig. Der wird abtransportiert und in der Werkstatt mit neuer Technik, neuem Motor und auch neuen Tasten versehen. Bei der Bestandsaufnahme hat sich allerdings gezeigt, dass zu den bisher einkalkulierten Kosten noch weitere Arbeiten hinzukommen. „Dadurch fehlen uns jetzt 8.000 Euro zur Finanzierung“, räumt Schwester Maria Magdalena ein. Sie hofft auf weitere Spenden an den Förderverein Liebfrauen, IBAN: DE81 4006 0265 0023 1343 00.

Zudem werden weiterhin nach den Gottesdiensten und in der Poststelle die „Orgelkekse“ verkauft. Die Orgeleinweihung ist für Mai oder Juni 2021 vorgesehen. Bevor das allerdings soweit ist, müssen alle der knapp 2.000 Pfeifen einzeln intoniert – also auf Klang und Lautstärke eingestellt werden – damit die Register eine gleichmäßige Klangfarbe erhalten. „Und zu guter Letzt polieren wir die Prospekt-pfeifen“, sagt der Orgelbauer. CF



Fotos: Frahm

Sichern Sie jetzt Ihr Baukindergeld bis zum 31. März 2021

Die Erstfinanzierung ist der wesentliche Schritt hin zum Eigenheim.

Fühlen Sie sich **ausreichend vorbereitet?** Wissen Sie, was Sie sich **dauerhaft leisten können** und was Sie dementsprechend **benötigen?** Ich bin **Berater mit Leib und Seele**, führe und begleite Sie gern und persönlich durch das komplexe Labyrinth der Finanzierung.

Hans-Peter Westphal

 Bankfachwirt

Exerzierplatz 7 • 24103 Kiel • Telefon • 0431/640 1 640
info@h-p-westphal.de • www.h-p-westphal.de

Partner der: **IB.SH** Ihre Förderbank

Finanzierungen – unabhängig, individuell, kompetent

Ob präventiv oder die Heilung unterstützend – **Bandagen** zählen zu den meist verwendeten Hilfsmittel – innovative Materialien bieten Ihnen Tragekomfort bei jeder Aktivität.

Für ein schöneres *Lebensgefühl*

sanitätshaus **BAHR**

- Einlagen
- Prothesen
- Bandagen & Orthesen
- Kompressionstherapie

Steenbeker Weg 25
24106 Kiel
Tel. 0431/33 33-63
www.bahr-gmbh.com

Orthopädie-Technik ... Sanitätshaus ... Rehabilitation

Cafetti ist erreichbar

Gerade jetzt fühlen sich junge Familien mit Kindern von null bis drei Jahren oft besonders allein. Treffen mit anderen Müttern und Vätern fallen aus, Austausch und gegenseitige Hilfe fehlen. Genau da setzt das Cafetti der Diakonie Altholstein an. „Auch wenn gerade keine Gruppentreffen stattfinden können, habe ich ein offenes Ohr für alle Sorgen“, sagt Jutta Vosgerau.

Neben Einzelgesprächen in der Hamburger Chaussee 75 können sowohl Beratungsspaizergänge als auch telefonische Beratungen vereinbart werden, entweder unter 0431/ 61181 oder per Mail: jutta.vosgerau@diakonie-altholstein.de.



Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung! Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfvereins sein.

Astrid Stark berät Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.



Aktuell
Lohnsteuerhilfverein e.V.
 Beratungsstellenleiterin
 Astrid Stark
 Grazer Str. 48, 24147 Kiel
 Telefon: 04 31 / 25 999 87
 Termin buchen unter:
www.termin.aktuell-kiel.de

Kanalarbeiten im Krümmbogen

Anwohner*innen müssen bis Dezember mit Einschränkungen rechnen

Auf der 329. Sitzung des Ortsbeirats Hassee/Vieburg, die aus Hygieneschutzgründen wieder im Neuen Rathaus abgehalten wurde, berichtete der Leiter des Tiefbauamtes von den heute beginnenden Kanalbauarbeiten im Krümmbogen.

„Eigentlich sollten die Arbeiten schon längst begonnen haben“, so Peter Bender. Witterungsbedingt musste der Beginn der Bauarbeiten allerdings verschoben werden. Insgesamt werden bei den Arbeiten über 450 Meter Regenwasserkanäle verlegt, Schmutzwasserkanäle erneuert, neue Hausanschlüsse bei den Anwohnern installiert und 17 Schächte saniert und erneuert. Dabei handelt es sich nun um die zweite Bauphase. Der erste Abschnitt des Krümmbogens wurde bereits in den Jahren 2011/12 erneuert.

„Sichtbar werden die Maßnahmen später vor allem durch die zwei neuen Bushaltestellen“, erklärte der Tiefbauamtsleiter. Diese werden dann barrierefrei sein.

Insgesamt werden die Kanalbauarbeiten bis in den Dezember hinein andauern. „Das klingt zwar lang. Aber wenn erstmal gebuddelt wird, wird dort auch jeden Tag gearbeitet“, versicherte Bender. „Wenn man sich daran gewöhnt hat, kommt es auf eine Woche mehr oder weniger

nicht mehr an“, beschwichtigte er. Dafür sei dann die nächsten sechzig Jahre Ruhe.

Während der Bauarbeiten müssen die Anwohner mit erheblichen Einschränkungen rechnen. Und auch der umliegende Verkehr ist betrof-

fen. So werden die Bushaltestellen Holunderbusch, Hasenholz und Pappelweg während der gesamten Baumaßnahmen nicht von der KVG angefahren. Dafür wurden Ersatzhaltestellen in der Pestalozzistraße und im Krusenrotter Weg/Ecke Diesterwegstraße geschaffen. Einschränkungen wird es auch hinsichtlich der Parkmöglichkeiten geben. Allerdings werden diese nicht komplett entfallen, da die Baustelle im Laufe des Jahres wandert. Gesperrt sind immer nur die einzelnen Teilabschnitte.

Den Seniorenbeirat erreichten bereits Anfragen besorgter Anwohner: Wie kommt der Pflegedienst zu mir? Was passiert, wenn ich einen Krankenwagen benötige? Sowohl Rettungskräfte als auch Pflegedienste werden immer von einer Seite zu den Anwohnern gelangen, versicherte der Tiefbauamtsleiter.

Insgesamt kosten die Baumaßnahmen der Stadt Kiel 1,2 Millionen Euro.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirats Hassee/Vieburg findet, wie geplant, am dritten Dienstag im Monat, dem 16. März, um 19.30 Uhr statt. Der Ort ist derzeit noch nicht bekannt, wird aber über das Informationssystem der Stadt Kiel rechtzeitig genannt. VB



Die Ausweichstrecke über den Krusenrotter Weg und die Pestalozzistraße ist ausgeschildert.

Jeden Tag eine gute Tat

Nach dem Exit-Game gehen Pfadfinder*innen auf Kiel-Rallye

Ebenso wie Vereine, so dürfen auch die Pfadfinder*innen während des Lockdowns keine Gruppentreffen abhalten.

Seit einem Dreivierteljahr hangeln wir uns mit Online-Gruppenstunden so durch“, sagt „Christian Jopen. „Doch auf Dauer reicht das nicht aus.“ Daher haben sich die Pfadfinder der Siedlung Damiano überlegt, was sie derzeit draußen machen können – alle gemeinsam und doch jeder für sich.

Entstanden ist eine Art Exit-Game, bei der alle Beteiligten alleine oder zu zweit im Umfeld ihrer Siedlung Rätsel lösen sollen. Unter dem Motto „Hilfe, der Klosterhund ist weg“ haben sich die Kinder und Jugendlichen auf die Fährte des entlaufenen Hundes Imanuel gemacht. Das Spiel wirkte so glaubhaft, dass sich besorgte Nachbarn an die Nonnen des Gästeklosters Damiano gewendet haben, um nachzufragen, ob der Hund schon wieder aufgetaucht sei.

Getreu dem Jahresmotto des Verbands DPSG: „Miteinander mittendrin. Aktiv für die Gesellschaft“ sind die Pfadfinder*innen auch bei



Wölfling Oliwia beim Müllsammeln.

dieser Aktion dazu aufgerufen, jeden Tag eine gute Tat zu machen und diese anschaulich per Foto zu dokumentieren (siehe oben).

Als nächstes ist im März eine Kiel-Rallye an geschichtlich interessante Orte der Stadt geplant. Dieses Spiel soll beitragen, unsere nähere Umgebung besser kennenzulernen. Mehr dazu auf der Website www.dpsg-kiel.de. CF

Etwas Neues ausprobieren

Die Anlaufstellen Nachbarschaft (anna) der Diakonie Altholstein laden dazu ein, etwas Neues auszuprobieren, Routinen des Alltags zu hinterfragen und diese Zeit bewusst anders zu gestalten.

Wer aufbricht und Neues ins Auge fasst, wer in Bewegung kommt, hat schon den ersten Schritt dahin getan, auch sich selbst zu wandeln und eine neue Gewohnheit in diesen Wochen bewusst zu etablieren.

Zum Beispiel können Sie sich vornehmen, ein Dankbarkeitstagebuch zu führen oder jeden Tag in die Natur zu gehen und ein schönes Detail zu fotografieren. Oder Sie lernen jede Woche ein Gedicht auswendig. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Was wollten Sie schon immer einmal ausprobieren? Welche Erfahrungen haben Sie mit Fastenaktionen bereits gemacht? Marlene Keil von der anna Hassee freut sich, wenn Sie Ihre Ideen und Erfahrungen mit ihr teilen und lädt Sie ein, während der Zeit bis zum 3. April noch einzusteigen. Die anna gibt wöchentliche Wandelbriefe aus und ermöglicht coronakonforme Austauschmöglichkeiten.

Wer mitmachen möchte, melde Sie sich unter 0151/24266887 oder per Mail anna.hassee@diakonie-altholstein.de

Terrassendächer und Kaltwintergärten

Frühjahrsaktion: Aufbau ohne Montagekosten!



Nelson Park Terrassendächer

Servicebüro Heikendorf: Binzer Weg 1, 24226 Heikendorf

04 31 / 9 90 18 25 - www.nelsonpark-td.de



Für Sie persönlich in Russee

- Laserbehandlung • Prophylaxe für Groß und Klein
- Barrierefreier Zugang • Parkplätze direkt vor der Tür
- Zahntechniker im Haus • Lachgassedierung

Wir suchen Unterstützung für unser Team!

Auch Wiedereinsteiger sind willkommen!

Dr. med. dent. Gabriele Triebel
Dr. med. dent. Kai-Gerrit Mews
Dr. med. dent. Nicole Munde
Zahnärztin Sarah Triebel
Zahnärztin Amelie Triebel



Russee Weg 2
24111 Kiel-Russee
Telefon 69 19 69
www.zahnarzt-russee.de



Neuer Straßenname

Andenken an Schmidt in „seiner“ Siedlung

Siegfried Schmidt war über 25 Jahre Kreisvorsitzender des Deutschen Siedlerbundes (heute Verband Wohneigentum). Mehr als 160 Familien konnte er über das Modell der Gruppenselbsthilfe zu eigenen vier Wänden verhelfen.

im Bauausschuss und im Siedlerbeirat der Landeshauptstadt. Fast sieben Jahre nach seinem Tod wurde Siegfried Schmidt jetzt durch eine Straßenbenennung in Hammer geehrt. Ein schmaler Weg mit seinem Namen führt vom Damaschkeweg zu dem von ihm zuletzt betreuten Bauprojekt (Am Waldrand) des Siedlerbundes. WJ

Auch in der Kommunalpolitik mischte Schmidt kräftig mit. 35 Jahre war er Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Hammer, von 1982 bis 2013 gehörte er mit einer kleinen Unterbrechung dem Ortsbeirat Russee/ Hammer/ Demühlen an und nicht zuletzt engagierte er sich tatkräftig im Seniorenbeirat,



Auf zum Puzzletausch

Haben Sie ein schönes Puzzle zu Hause, mit dem Sie anderen eine Freude machen wollen? Oder möchten Sie puzzeln in Pandemie-Zeiten mal ausprobieren? Dann melden Sie sich bei der Anlaufstelle Nachbarschaft (anna) in Russee.

Von der anna bekommen Sie ein Foto von einem geheimen Ort und Hinweise als Hilfe zum Finden ab Anfang März per Post zugeschickt. An dem Ort finden Sie ein Buch zum Eintragen und einen kleinen Preis, den Sie einlösen können.

Telefonsnack und Quiz

Außerdem bleiben die bisherigen Angebote wie Klönschnack am Telefon und das wöchentliche Quiz, welches per Post zu Ihnen kommt, bestehen. Weitere Angebote und Programmpunkte für zu Hause vermittelt Ihnen die anna Russee. Für Fragen und Beratung ist die anna Russee montags bis mittwochs sowie freitags von 10-14 Uhr über die Rufnummer 0177/8419236 zu erreichen. Persönliche Beratung ist nur nach telefonischer Voranmeldung möglich.

Sebastian Würtz nimmt Puzzle-Spenden an und verteilt Puzzles an Interessierte.

Postkarten verschicken

Bestellen Sie einem Menschen einen schönen Gruß aus dem Lockdown. Dazu können Sie sich bei der anna Russee eine frankierte Postkarte im schönen Design abholen.

Geheimer Ort im Stadtteil

Wie gut kennen Sie Ihren Stadtteil?



WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT.

- Teamgeist • Professionalität • Freude
- Gutes Arbeitsklima • Spaß • Weiterqualifikation
- Flexible Arbeitszeiten • Schnelle Karriere

Bock auf Veränderung?!



Bewerben Sie sich bei uns als
Pflegfachkraft (m/w/d)
Wir freuen uns auf Sie!

Bewerbungskontakt:

Haus am Holunderbusch · Krummbogen 80a · 24113 Kiel
Telefon 0431 6404-14 · Nadine.Tiekenheinrich@alloheim.de

www.alloheim.de

„Kiel gemeinsam gestalten“

Ortsbeirat entschied über zwei Förderungsanträge

Die Februar-Sitzung des Ortsbeirates Russee / Hammer / Demühlen hatte zwei Schwerpunktthemen. Zum einen ging es um die Anträge im Rahmen des Fonds für stadtteilbezogene Aufwertung, Nachbarschaft und sicheres Zusammenleben (Gemeinsam Kiel gestalten) und zum anderen um die Arbeit der Grömm-Stiftung.

Sebastian Würtz, Leiter der Anlaufstelle Nachbarschaft (anna) in Russee, stellte das Projekt „Let's come together – Jung und Alt in Bewegung“ vor.

Jung und Alt in Bewegung

Es soll eine Plattform geschaffen werden, bei der sich junge Familien und Senior*innen im Stadtteil kennenlernen und nach eigenen Vorstellungen und Bedürfnissen Kontakte knüpfen können.

Zusammen mit dem AWO-Familienzentrum-Sprealleee und der Betreuten Grundschule Russee soll nachbarschaftliche Unterstützung von jungen Familien, insbesondere von Alleinerziehenden, durch Übernahme von Kinderbetreuung durch Senior*innen angeboten werden. Vorgesehen ist für Senior*innen auch Hilfe im Alltag zum Beispiel bei der Gartenarbeit, bei Einkäufen oder Fragen zum Handy. Ergänzende Gespräche mit der evangelischen Kindertagesstätte hinsichtlich einer Beteiligung an dem Projekt sind in der Planung.

Umgestaltung des Vereinsheims

Für den Sportverein Hammer stellte Imke Strank das Projekt „Umgestaltung des Vereinsheims“ vor. Das Vereinsheim ist in den letzten

Jahren bereits umfangreich renoviert worden und wird vom ganzen Stadtteil als Begegnungsstätte geschätzt. Nun möchte der Verein den Außenbereich so gestalten, dass er für Veranstaltungen mit genutzt werden kann.



Beim Vereinsheim des SV Hammer soll der Außenbereich umgestaltet werden.

Die Vorhaben wurden von den Ortsbeiratsmitgliedern und den anwesenden Gästen sehr positiv aufgenommen. Nach kurzer Beratung wurde einstimmig beschlossen, beide Anträge der von der Ratsversammlung eingesetzten Jury mit der Bitte um Gewährung der beantragten Zuschüsse vorzulegen.

Kurt und Ilse Grömm-Stiftung

Im weiteren Verlauf der Ortsbeiratssitzung berichtete der Leiter des Amtes für soziale Dienste, Arne

Leisner, über die Entwicklung der Kurt und Ilse Grömm-Stiftung. Zweck der Stiftung des Ehepaars Grömm ist die Förderung der Jugend- und Altenhilfe, Förderung der Erziehung und die Unterstützung hilfsbedürftiger Personen im Stadtteil Russee. Es soll die Lebensqualität und das Zusammenleben nachhaltig gestärkt werden. Zahlreiche Institutionen haben in den letzten Jahren eine finanzielle Unterstützung erhalten. Empfänger waren 2019 und 2020 unter

anderem die Freiwillige Feuerwehr Russee, der Förderverein der städtischen Kindertagesstätte, die Claus-Harms-Kirchengemeinde und die Schützengilde „Gut Schuss“ Demühlen. Noch stehen Fördergelder in Höhe von zirka 400.000 Euro zur Verfügung. Anträge können jederzeit formlos beim Amt für soziale Dienste eingereicht werden. Die nächste Ortsbeiratssitzung ist für den 16. März geplant, wieder im Gemeindesaal an der St. Gabriel-Kirche. WJ



Neuer Supermarkt im Berliner Viertel

Am 16. März 2021 eröffnet Netto in dem Gebäude Rutkamp/ Ecke Sprealleee eine weitere Filiale in Kiel. Bei Redaktionsschluss wurde im Laden noch kräftig gewerkelt und alles auf den neuesten Stand gebracht.

Die Auswahl beinhaltet ein ausgewogenes Verhältnis von Hersteller- und Eigenmarken sowie einen Schwerpunkt auf frischen, regionalen Lebensmitteln. Darüber hinaus werden eine Leergut- sowie eine Bake-Off Station, bei der die Kund*innen täglich aus einem Angebot an frischen Brot- und Backwaren wählen können, in die Filiale integriert.

Mit der Neueröffnung erfüllt sich nach dem jahrelangen Leerstand des Gebäudes für viele Russeer Bürger*innen ein lang gehegter Wunsch nach einem Lebensmittelgeschäft im Berliner Viertel. „Jetzt liegt es an den Bürger*innen, den Markt anzunehmen und dort einzukaufen. Denn der Markt kann nur erfolgreich sein, wenn wir alle nicht nur die Sachen dort einkaufen, die wir in der Stadt vergessen haben“, so der Ortsbeiratsvorsitzende Winfried Jöhnk. WJ

Der Naturfarben-Spezialist
Verkauf von Kreidezeit
Naturfarben.

BERND ZIEMUS
Maler- und Lackierermeister

Damaschkeweg 58 | Tel.: 0431 95619 | info@kieler-maler.de
24113 Kiel | Fax: 0431 9719371 | www.kieler-maler.de

**PRAXIS
BALLHAUS**

- ☞ Osteopathie
- ☞ Faszientherapie
- ☞ Darmgesundheit

David Ballhaus – Heilpraktiker
Russeer Weg 45
24111 Kiel
Tel. 0173 44 6 44 35
www.praxis-ballhaus.de



Fundstücke aus dem Fotoalbum

Serie mit Archivfotos aus dem Kieler Süden.
Teil 26 mit Motiven von Ute und Kalli Davidsen aus der Saarbrückenstraße

In der vorherigen Ausgabe von KIEL LOKAL baten wir Sie, liebe Leser*innen, um historische Fotos aus Hassee. Darauf haben wir mehrere Rückmeldungen erhalten, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten.

Gleich als erste hat Ute Davidsen aus der Saarbrückenstraße eine E-Mail mit mehreren Fotos gesendet. „Ich komme zwar nicht aus Hassee, habe aber 1970 einen Hasseeer (ist das richtig mit drei „e“?) geheiratet“, schreibt sie.

„Als ich nun ihren Aufruf gelesen habe, habe ich mal die alten Fotos meines Mannes durchwühlt. Die meisten sind leider unscharf. Ich habe trotzdem ein paar Aufnahmen gefunden, die sich eventuell für ihre Zwecke eignen.“



1950: Mariechen Davidsen mit dem tollen Kinderwagen im 50er-Jahre-Chic.



1952: Die beiden Brüder Ludwig und Kalli in der Saarbrückenstraße.
Fotos: Familienalbum Davidsen



1957: Zwei Jungs bei der Einschulung vor der Albert-Schweitzer-Mädchenschule. Rechts daneben ist die damalige Jungenschule „Hassee 1 – Volksschule“ (später Theodor-Heuß-Schule) zu erkennen.

HABEN SIE AUCH ALTE FOTOS?

Wir freuen uns, wenn Sie uns diese für weitere Veröffentlichungen zur Verfügung stellen:
frahm@kiellokal.de

FAMILIE
& DAHEIM

Täglich ein frisch gekochtes
Mittagessen



- Täglich 7 leckere Menüs zur Auswahl
- Eine vegetarische Menülinie
- Wochenend- und Feiertags-Versorgung
- Keine Vertragsbindung und kein Mindestbestellzeitraum
- Wechselnde Spezialitäten in unseren Aktionswochen

Meyer Menü
LIEFERT LECKER

Probieren Sie es aus: Telefon **0800-150 150 5**
oder im Internet unter **www.meyer-menue.de**



1957: Die Schwestern Elke und Antje zwischen den vier Behelfsunterkunsftreihen „Klein London“, Rendsburger Landstraße 113. Daneben befindet sich die noch heute bestehende Wohnsiedlung „Klein Moskau“.



1957: Elke und Ludwig im Speckenbeker Weg in Hammer. Der große Baum steht immer noch dort, ebenso die Häuser im Hintergrund.



1963: Pastor Jensen mit Konfirmanden vor der Michaeliskirche.



STUDENTENWERK SH
Wir sind dein Rückenwind

BIETE ZIMMER – SUCHE HILFE!



Wohnen für Hilfe –
Ein Projekt vom Studentenwerk SH

**1 m² Wohnraum für
1 Stunde Hilfe im Monat**

Interessiert? Kontakt: Alexandra Dreibach
Telefon 0431. 8816-314
E-Mail wohnenfuerhilfe@studentenwerk.sh

Unterstützt durch








studentenwerk.sh

STIFTUNG KIELER STADTKLOSTER

Die Professorenhäuser

Seniorenzentrum am Vieburger Gehölz mit einem umfassenden Dienstleistungsspektrum.
Probewohnen mit Hotelcharakter:

Seniorenwohnen

Für 800,-€ verwöhnen wir Sie vier Wochen.

Urlaubspflege

Wir vertreten pflegende Angehörige, planbar bei Krankheit und Urlaub!

Stiftung Kieler Stadtkloster
Professor Weber-Haus
Einrichtungsleiterin: Ann-Kathrin Hellwig
Brüggerfelde 1, 24113 Kiel, Tel.: 0431-64819-76
Mail: pwh@stadtkloster.de

SEIT 1257

Menschlichkeit ist unsere Stärke

Kribbeln, Brennen, taube Füße?

Beratungstag am 16. März zum Thema „Polyneuropathie“ – auch telefonisch möglich

Die Apotheke im REWE-Center lädt Sie ein, an einer kostenlosen Beratung* zum Thema „Polyneuropathie“ teilzunehmen. Informieren Sie sich über moderne, etablierte und patentierte¹⁾ Therapieverfahren und profitieren Sie von der kompetenten Beratung.

Leiden Sie unter Kribbeln, Brennen, quälenden Schmerzen, Taubheitsgefühlen beziehungsweise Missempfindungen in den Beinen und Füßen? Dann gehören Sie zu den fünf Millionen Menschen in Deutschland mit Polyneuropathie.

Ursachen können sein: Diabetes Mellitus, Alkoholmissbrauch, Chemotherapie, Dialyse, Medikamenteneinnahme und vieles mehr. Oft bleiben die Ursachen leider ungeklärt. Die durch die Symptome beeinträchtigte Lebensqualität quält jedoch alle Betroffenen gleich! Eine Polyneuropathie entwickelt sich meist schleichend. Unbehandelt schreitet diese Erkrankung fort und kann langfristig zu erheblichen Komplikationen führen.

„Alleine in Deutschland wurden im letzten Jahr aufgrund des Diabetischen Fußsyndroms zirka 50.000 Amputationen²⁾ durchgeführt“, so Prof. Dr. med. Dan Ziegler, Deutsches Diabetes Zentrum Düsseldorf.



Foto: Frahm

Schulmedizinisch werden die Symptome der Polyneuropathie medikamentös behandelt – mit den bekannten Nebenwirkungen. Die Nebenwirkungen sind oft einschränkend und sehr belastend. Das lässt viele Menschen verzweifeln. Betroffene hören auch im-

mer wieder: „Da kann man nichts machen, damit müssen Sie leben.“ Kennen Sie diese Aussagen auch? Gerade deswegen suchen immer mehr Betroffene nach neuen Lösungen und Möglichkeiten, ohne

keine bekannten Nebenwirkungen, keine Wechselwirkungen und wird von den Patienten als sehr angenehm empfunden.

Zahlreiche Ärzte und viele Kliniken setzen das Verfahren schon seit Jahren ein und berichten von zufriedenen Patienten.

Eine regelmäßige und einfache Methode der Anwendung zu Hause, ermöglicht das benutzerfreundliche HiToP® PNP. Viele Betroffene haben das nebenwirkungsfreie Heimggerät bereits für sich entdeckt. Die Heimanwendung macht vieles leichter, sagen die Nutzer des HiToP® PNP. Die Anwender schätzen besonders die individuelle telefonische Betreuung durch das erfahrene und fachkundige Expertenteam von Dr. Keck, gbo Medizintechnik AG. Gerade in der Anfangsphase werden Sie bei der richtigen Anwendung unterstützt und Sie erhalten zusätzlich hilfreiche Therapietipps.

Chemie oder andere belastende Substanzen. Eine moderne Alternative, die bereits in vielen Studien untersucht wurde, aber die die zur schulmedizinischen Akzeptanz nötige Doppelblindstudie aktuell noch nicht hat, stellt die patentierte¹⁾ Hochtontherapie dar. Sie hat

Ab sofort gibt es ein besonders attraktives Angebot von der Apotheke, das Sie nicht verpassen sollten. Werden Sie jetzt aktiv und informieren Sie sich über die Hochtontherapie mit dem HiToP® PNP.

1) Europ. Patent: EP1322379 B1
2) www.diabssite.de

Beratungstag am Dienstag, dem 16.3.2021



Apotheke im Plaza

Apothekerin Doris Salim e.K.

Winterbeker Weg 44
im REWE-Center
24114 Kiel

geöffnet: Montag bis Samstag 8–20 Uhr



*keine Diagnostik

Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin unter 0431 / 2 00 48 74
Jede Anmeldung erhält einen kostenlosen Patientenratgeber unseres Kooperationspartners gbo zugeschickt.

Virtuelle Vorträge

Online mit Fachärzten ins Gespräch kommen

Das UKSH-Gesundheitsforum bietet aus aktuellen Anlass sein Vortragsprogramm jetzt virtuell an. Dabei können Sie online mit den Experten ins Gespräch kommen. Die Vorträge sind kostenlos. Anmeldung ist erforderlich unter 0431/ 50010741 oder per E-Mail an: gesundheitsforum-kiel@uksh.de.

Hören und verstehen in Corona-Zeiten

Maskenpflicht und Abstandhalten stellen derzeit eine ernsthafte Barriere in der täglichen Kommunikation dar. Uns allen fehlt das sichtbare Mundbild und die Mimik unseres Gegenübers. Einigen wird erst jetzt bewusst, wie schwer sie ihren Gesprächspartner überhaupt verstehen. Eine Einschränkung des Hörvermögens kann so zu zusätzlichen Ausgrenzungen im täglichen Umgang mit anderen Personen führen. Um das Verstehen zu verbessern, ist rechtzeitiges Handeln von zentraler Bedeutung. Am UKSH werden schwerhörige Personen mit innovativen Verfahren zur Hörverbesserung versorgt. Mehr dazu beim Vortrag am **3. März von 18–19 Uhr**.



Dr. Matthias Hey

Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie; Phoniatrie und Pädaudiologie

Geruchswahrnehmungsstörungen

Gerüche beeinflussen unser Leben vielfältig. Neben der für die Nahrungsaufnahme entscheidenden Wahrnehmung der Aromen ist zum Beispiel die Detektion von Warngerüchen (Rauch, Gas) lebensnotwendig. Störungen der Geruchswahrnehmung können zahlreiche Ursachen haben.

Das diagnostische Vorgehen bedarf deshalb unter Umständen einer Beteiligung ganz unterschiedlicher medizinischer Fachrichtungen. Die Therapie ist möglichst auf die Ursache der Störung gerichtet, jedoch lassen sich aufgrund der außerordentlichen Plastizität der Geruchswahrnehmung auch Erfolge beispielweise durch ein Training erreichen. Die genannten Aspekte werden in dem Beitrag am **10. März ab 18 Uhr** kurz dargestellt.



PD Dr. Martin Laudien

Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie; Phoniatrie und Pädaudiologie

Klinische Studien – Welchen Nutzen habe ich als Patient?

Avantgarde oder Versuchskaninchen? Die moderne Medizin als Präzisionsmedizin bietet große Möglichkeiten. Doch werden dabei auch die Risiken mitgedacht?

Dr. Lars Fransecky gewährt Ihnen am **26. März von 16–17 Uhr** Einblicke hinter die Kulissen der Planung und Durchführung von klinischen Studien am UKSH. Am Beispiel von Behandlungsstudien bei Krebserkrankungen sollen regulatorische Details ebenso zur Sprache kommen wie Aspekte der Patientensicherheit.



Dr. Lars Fransecky

Klinik für Innere Medizin II mit den Schwerpunkten für Hämatologie und Onkologie

UKSH

UNIVERSITÄTSKLINIKUM
Schleswig-Holstein

Gesundheitsforum Online-Vorträge

Besuchen Sie unser Gesundheitsforum im
CITTI-PARK virtuell. Unser aktuelles Programm:
www.uksh.de/gesundheitsforum

Programm

März 2021

Datum Zeit	Thema Referent	
Do. 2. 18 – 19 Uhr	Probleme mit künstlichen Gelenken – Ursachen und Therapie Dr. Ove Schröder – Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie	
Mi. 3. 18 – 19 Uhr	Hören und verstehen in Corona-Zeiten Dr. Matthias Hey – Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie; Phoniatrie und Pädaudiologie	
Do. 4. 18 – 19 Uhr	Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht + Co. Beke Jacobs – PIZ Patienteninformationszentrum	
Di. 9. 18 – 19 Uhr	Blutdruckeinstellung – Was kann ich selber tun? Dr. Kevin Schulte – Klinik für Innere Medizin IV mit den Schwerpunkten Nieren- und Hochdruckkrankheiten	
Mi. 10. 18 – 19 Uhr	Geruchswahrnehmungsstörungen – Ursachen und Therapien PD Dr. Martin Laudien – Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie; Phoniatrie und Pädaudiologie	
Do. 11. 18 – 19 Uhr	CyberKnife – Die neue hochpräzise Tumorthherapie Prof. Dr. Jürgen Dunst – Klinik für Strahlentherapie	
Mo. 15. 18 – 19 Uhr	Arthrose – Neue Sichtweise einer alten Erkrankung Prof. Dr. Babak Moradi – Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie	
Di. 16. 18 – 19 Uhr	Darmkrebs – Früherkennung und Prävention PD Dr. Mark Ellrichmann – Klinik für Innere Medizin I	
Mi. 17. 18 – 19 Uhr	Halswirbelsäulenbeschwerden – Was kann man tun? Prof. Dr. Michael Synowitz – Klinik für Neurochirurgie	
Di. 23. 18 – 19 Uhr	Kinderorthopädie am UKSH – Was machen wir eigentlich? Prof. Dr. Sebastian Lippross – Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie	
Mi. 24. 18 – 19 Uhr	Sport als Therapie nach einer (COVID-19) Erkrankung PD Dr. Thorsten Schmidt – Krebszentrum Nord CCC	
Fr. 26. 16 – 17 Uhr	Klinische Studien – Welchen Nutzen habe ich als Patient? Dr. Lars Fransecky – Klinik für Innere Medizin II mit den Schwerpunkten für Hämatologie und Onkologie	

Anmeldung:

☎ 0431 500-10741 (Mo., Di. und Do. 9–15 Uhr, Mi. und Fr. 9–12 Uhr)
oder gesundheitsforum-kiel@uksh.de



Teilnahme an Online-Vorträgen:

Die Zugangsdaten erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.
Am Ende der Vorträge haben Sie Gelegenheit im Live-Chat
Fragen zu stellen.

Wissen schafft Gesundheit



Den Prozess des Entstehens genießen

Portrait des Kunstmalers und Fotografen Manuel Puderbach alias TwentyTwoArts

Jahr für Jahr findet die Kieler Kunstmeile statt. Mehrere Künstler*innen aus der Region stellen den ganzen September über im CITTI-PARK ihre Kunstwerke aus. Anmeldungen sind über die Homepage www.kunstmeile-kiel.de ab sofort möglich.

Einer der aktuellen Teilnehmer ist Manuel Puderbach. Unsere Redaktion hat ihn in seinem kleinen Atelier am Stauffenberggring in Wellsee besucht. Bei einer Tasse Pfefferminztee und Schokokeksen erzählt der 42-Jährige über seinen Werdegang.

„Schon in der Schule habe ich viel gezeichnet“, erinnert er sich. Einer seiner Lehrer soll einst gesagt haben: „Der wird mal Künstler.“ Bis es dazu kommt, hat es eine ganze Weile gedauert. Zuerst hatte Manuel etwas „Anständiges“ gelernt, eine kaufmännische Ausbildung absolviert und sich später zum Erzieher umgeschult. Er beginnt zu singen, Gitarre zu spielen und Kinder-Hörspiele aufzunehmen.

„Alles, was ich tue, entsteht aus meiner intrinsischen Motivation“, erzählt Manuel. „Ich habe angefangen, meiner kreativen Ader freien Lauf zu lassen.“ Das Zeichnen hat er sich anhand des Buches „Garantiert zeichnen lernen“ selbst beigebracht. „Ich habe zu Anfang nur Strichmännchen gemalt. Dann habe ich



Manuel Puderbach mit zwei von seinen aktuellen Bildern. Ein weiteres Gemälde stellt er gerade fertig. Die Farben und Pinsel liegen in seinem Atelier in Wellsee stets griffbereit.

Fotos: Frahm



mich zwei Jahre hingesezt und das gelernt. Wenn man etwas will, dann kann man das auch.“

Mit der Digitalkamera ist er losgezogen, die Umgebung zu erkunden. „Schleswig-Holstein ist das schönste Bundesland der Welt. Wir haben so viele schöne Ortschaften“, schwärmt er und beschreibt mit leuchtenden Augen, wie er seine Lieblingsmotive entdeckt hat. Die entstandenen Fotos überträgt er mit Pinsel und Farbe fotorealistisch auf Leinwand.

Seine erste Vernissage erfolgte am 2.2.2020. Ein symbolträchtiges Datum: Die 22 ist seine Lieblingszahl. TwentyTwoArts lautet sein Künstlername. Ausgestellt wurden natürlich 22 Bilder, elf Acrylbilder aus Schleswig-Holstein und elf aus seiner Red-Art-Serie. Zitat: „Meine Ode an die Weiblichkeit.“

Die nächste Ausstellung soll komplett in Aquarell gehalten werden.



Einen konkreten Termin gibt es allerdings noch nicht. Bei der Kunstmeile im September 2021 möchte Manuel auf jeden Fall wieder mitwirken. „Das hat sehr viel Spaß gemacht“, resümiert er. „Auch der Austausch mit den anderen Künstlern und den Besuchern hat mir viel gegeben.“ So entwickelt er sich beim Malen immer werter. Doch

nicht nur das. „Durch das Malen habe ich gelernt geduldiger zu werden. 99 Prozent der Zeit muss ich auf ein unfertiges Bild sehen“, so Manuel Puderbach. „Die Kunst ist, den Prozess des Entstehens zu genießen.“

Einen guten Überblick über seine Werke zeigt die Website www.TwentyTwoArts.de. CF

Umzüge,
Einlagerungen
und vieles mehr!

Telefon: 0431 - 71 27 11
service@paech-umzug.de
www.paech-umzug.de



UTE PAECH GmbH & Co. KG

Digitale Jugendarbeit

Jugendtreff „Kieler Juwel“ trifft sich online

Die offene Kinder- und Jugendarbeit lebt von direktem Kontakt zwischen Pädagog*innen und jungen Menschen. In Zeiten von Corona ist dies nicht so leicht umsetzbar.

Der DRK-Jugendtreff „Kieler Juwel“ musste im vergangenen Jahr und auch 2021 die Einschränkungen, die für so viele Bereiche gelten, versuchen umzusetzen. Zeitweise wurde die Einrichtung sogar komplett geschlossen. Kein Grund, um den Kopf in den Sand zu stecken.

Das Team der Jugendtreffs hat sich, gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen, Gedanken gemacht, wie der Kontakt weiterhin aufrechterhalten werden kann. Neben Telefonaten oder Messenger-Chats bietet der Jugendtreff in Wellsee täglich verschiedene pädagogische Aktivitäten per Videokonferenz an. Mit einem Klick können die Kinder und Jugendlichen so an unterschiedlichen Spiel- und Talk, Rätsel- und Quizrunden teilnehmen. Es werden gemeinsam neue Ideen entwickelt. Neu auf dem Plan: Ein Hörspiel, bei dem die Teilnehmer*innen selbst Texte einsprechen, die dann mit den Pädagog*innen zusammengeschnitten werden. Außerdem gibt es Schnitzeljagden, bei denen die Teilnehmer*innen an verschiedenen Stationen die Aufgaben lösen müssen. Der enorm wichtige Kontakt zu anderen Bezugspersonen bleibt also

in dieser, besonders für junge Menschen, schwierigen Phase erhalten. Trotz der sehr positiven Resonanz und der regelmäßigen Teilnahmen an den Onlineangeboten freut sich das Team schon darauf, wenn die Türen der Jugendtreffs endlich wieder geöffnet werden.

Die Telefonsprechstunde mit Tobi findet montags bis freitags von 10-12 Uhr statt. Sie ist für alle, die gerne mal quatschen wollen oder etwas zu erzählen haben. „Ihr erreicht uns auf unserer Handynummer 0157/50392096“, sagt Tobias Seidel.

Die Hausaufgaben-/Lernhilfe mit Ruben findet digital statt, und zwar dienstags ab 15 Uhr. „Bitte meldet euch hierzu telefonisch oder über Whatsapp an“, so der Jugendtreff-Leiter. „Ihr könnt uns auch Arbeits- und Lernmaterialien schicken, dass wir uns vorab besser auf eure Fragen vorbereiten können.“

Auch die Mädchenrunde und der Jugendtreff finden digital über Zoom statt. Die Mädchenrunde mit Neele und Ines ist donnerstags von 15-16 Uhr, der Jugendtreff digital an allen Wochentagen ab 16 Uhr.

„Um daran teilzunehmen, braucht ihr euch fürs Handy/Tablet nur die App herunterzuladen. Am PC ladet ihr euch die Anwendung herunter und müsst euch mit einer Mailadresse anmelden. Wir schicken euch kurz vor Beginn des Angebotes über Whatsapp die Zugangsdaten für die Zoomkonferenz“, verkündet Tobias Seidel und ergänzt: „Wir freuen uns auf euch.“



Handels- und Industriepark
Kiel-Wellsee e.V.



**„Ein starker Verein –
gemeinsam für Kiel!“
Seien Sie dabei.**



www.hip-kiel-wellsee.de

Torsten Piepereit
Zahnarzt

**Im Kontor
Neumeimersdorf**

Grot Steenbusch 32
24145 Kiel

Telefon 0431 . 3 64 49 99
Fax 0431 . 3 64 49 97
Threema ID U56P35KJ

Kieferorthopädie
Prophylaxe
Prothetik
Ästhetische Zahnmedizin



**Zahnarztpraxis
PIEPEREIT**

www.zahnarztpraxis-piepereit.de



hoyer

Kein Heizöl?



Jetzt online oder per
Telefon bestellen.

Energie-Service Kiel

04 31 / 7 05 33 70

www.hoyer.de

Hier findest du unsere Partner:



im Außenbereich:



- | | | | |
|--|-------------------------|---|-----------------------------|
| 1. REWE CENTER | 8. Feinkost | 17. Ladenfläche provisionsfrei zu vermieten | 24. Asia Restaurant |
| 2. Orion | 9. Reisebüro | TEL: 0160/91338769 | 25. Unser Norden Landbäcker |
| 3. Schmuckoase | 10. Amu Eiscafé | | 26. Rossmann |
| 4. Post & Lotto | 11. Pauls Grill | | 27. K&K Schuhe |
| 5. New York Nails | 12. Pizza Fresh | 18. The Coast Barber | 28. Apotheke |
| 6. Ernstings Family | 13. Förde Sparkasse | 19. TexClean Reinigung | 29. Sun Point |
| 7. Ladenfläche provisionsfrei zu vermieten | 14. Center Döner | 20. Apollo Optik | 30. PSD-Bank |
| TEL: 0160/91338769 | 15. Vodafone | 21. Campus Suite | 31. DHL Packstation |
| | 16. Klinck Dein Friseur | 22. Decathlon | |
| | | 23. Takko | |

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr



**REWE
CENTER**
Dein Markt

**Hol dir die Frische nach Hause.
Dein REWE. Dein Markt.**

Jetzt 15fach punkten!

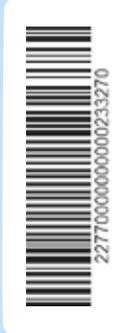
Exklusiv bei REWE mit





15FACH °P
auf Obst & Gemüse!*





2277000000000233270

So funktioniert's: Coupon zusammen mit der (mobilen) PAYBACK Karte an der Kasse vorlegen oder Couponcode auf rewe.de bei Bestellung eingeben. Punktegutschrift erfolgt nach dem Einkauf. Der Coupon ist gültig bei Artikelabgaben in haushaltsüblichen Mengen und ab einem Umsatz von 2 € in der angebotenen Kategorie, einmalig und nicht nachträglich einlösbar. Gilt in teilnehmenden REWE Märkten und beim Lieferservice; gilt nicht bei Versand per Paket und in Aral/REWE To Go Shops.
*Rechtliche Hinweise unter: rewe.de/coupons

Nur hier einlösbar:
REWE Center 24114 Kiel, Winterbeker Weg 44

Gültig vom 01.03.2021 bis 13.03.2021

PAPIERCOUPON NUTZEN



Druckfehler vorbehalten.

Winterbeker Weg 44 • 24114 Kiel

 Die REWE-App
Alle Angebote immer dabei.

rewe.de

Die Kunstszene im Leerlauf

Neuer Bildband von Sven Zimmermann: „Überleben – Übers Leben. Blumen und Applaus“

Wir kennen ihn als Inhaber der Rockscheule Russee und als Bassisten der Gruppe Godewind. „Für mich war die Zeit reif für etwas Neues, für spannende Projekte“, sagt Sven Zimmermann. „Wenn Corona nicht gekommen wäre, wäre es mir schwerer gefallen, aufzuhören.“

Nüchtern betrachtet, rechnet Sven Zimmermann erst 2022 wieder mit Livekonzerten. „Es ist keine Option, so lange zu warten, bis etwas passiert“, meint er. „Ich möchte die Zeit nutzen, um etwas Neues zu machen.“ Bei Godewind ist er daher nach zehn Jahren ausgestiegen. Derzeit arbeitet er an einem Soloalbum, das er nach dem Lockdown zusammen mit seinem neuen Buch vorstellen möchte. Der Bildband „Überleben – Übers Leben. Blumen und Applaus“ zeigt Sven Zimmermanns zweite künstlerische Seite: die des aufmerksamen Fotografen. In den Monaten März bis August 2020 hat er Künstler besucht und alle vor einem einheitlich schwarzen Hintergrund fotografiert. Vertreten ist die ganze Kunstszenen Schleswig-Holsteins: Maler, Musiker, Schauspieler, Tänzer, Veranstalter und viele andere mehr. Verbindendes Element ist, dass sie den Beruf als Hauptberuf haben.

„Ursprünglich wollte ich nur die Kieler Szene darstellen“, so Zim-

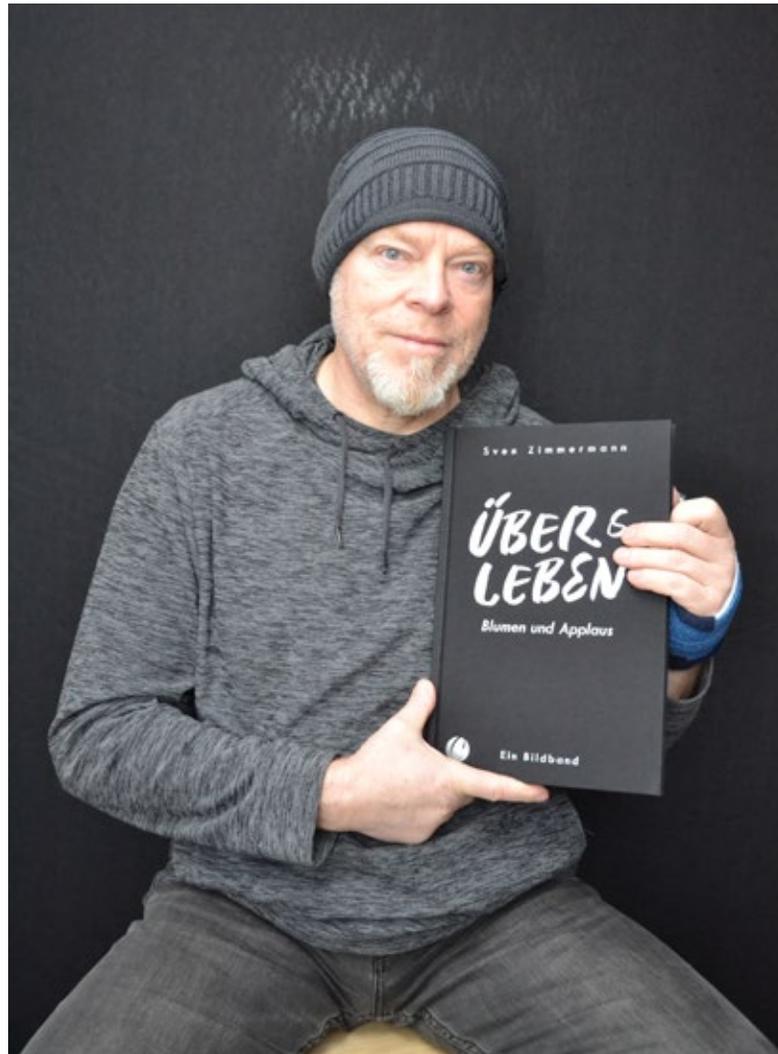
mermann. „Dann wurde der Kreis immer größer, bis der Charles-Verlag aus Hamburg anrief und vorschlug: Mach doch ganz Schles-

wig-Holstein.“ Gesagt, getan. Er hat sich einen Plan erstellt und aus jedem Landkreis jemanden gefunden. Eine gleichmäßige Verteilung

ist ihm wichtig. Ebenso Parität, um nicht nur alte Männer abzubilden. Die Auswahl reicht von namhaften Musikern wie Torfrock-Sänger Klaus Büchner über die beiden Wacken-Macher Holger Hübner und Thomas Jensen bis hin zum Tontechniker, der sonst nicht im Rampenlicht steht.

Mit jedem der Künstler hat sich der Autor zwei Stunden unterhalten und dabei die prägnantesten Zitate notiert. Das jeweilige Portraitfoto soll dessen Aussage unterstreichen. Das Buch gibt somit den stark betroffenen Menschen eine Stimme. Durchsetzt ist der Bildband mit doppelseitigen Stillleben von gespenstisch leeren Konzertsälen und vollgestellten Lagerhallen wie zum Beispiel bei Opus Veranstaltungstechnik im Gewerbegebiet Hassee. Alles in schwarzweiß.

„Es war eine gute Zeit, weil alle Zeit gehabt hatten“, zieht Zimmermann Bilanz. „Die meisten waren zur Untätigkeit verdonnert.“ Wie geht es weiter? Sobald wie möglich, möchte er mit Beamer und Großbildleinwand durchs Land ziehen, um das Buch vorzustellen. „Und ab Mai fahre ich wieder los. Dann wird es einen zweiten Band geben“, verrät er. Unter dem Arbeitstitel „Woher der Wind nun weht“ möchte er alle Protagonisten erneut besuchen, damit sie den zweiten Teil ihrer Geschichte erzählen. Wer arbeitet noch im angestammten Beruf? „Dann zeichnet sich die neue Realität ab, mit der wir leben müssen.“ CF



Sven Zimmermann zeigt seinen Bildband „Überleben“. Darin hat der Russeer Vollblutmusiker und leidenschaftliche Fotograf 48 Künstler*innen aus ganz Schleswig-Holstein während Corona-Pandemie portraitiert.

Foto: Frahm



Autosattlerei
Tina's
Polsterei

Besucht uns
auf Facebook



Unsere Leistungen:
Polsterarbeiten Sessel,
Stühle, Eckbänke, Sofas,
Plissees, Motorradsitze,
Autositzbezüge,
Bootpolster

Tina Buslaps Vieburger Weg 12 · 24113 Kiel · T.0171/148 95 48 · allerleibuntes@web.de

Sicherheit auf Knopfdruck. Auch in der Corona-Krise.



Bestellen Sie jetzt unseren **ASB-Hausnotruf**

Das Corona-Virus hat uns fest im Griff. Gerade ältere Menschen gehören zur Risiko-Gruppe und brauchen jetzt besonderen Schutz. Für diese Situation gibt Ihnen der ASB-Hausnotruf Sicherheit auf Knopfdruck. Ganz egal wo in Ihrer Wohnung Sie sich befinden.

Weitere Informationen zu den Vertragsdaten erhalten Sie telefonisch unter der **kostenfreien Hotline 0800 0192233** oder senden Sie uns eine Anfrage per E-Mail an hausnotruf@asb-sh.de

www.asb-kiel.de
0431/ 661 65-0

Wir helfen hier und jetzt.



ASB
Arbeiter-Samariter-Bund



Wir sind Kommunikationsarchitekten. Wir bringen Menschen ohne Distanz zusammen. Kultur!

Johanna Günther – Geschäftsführerin Traum GmbH, Kiel



Von sehr guter Auftragslage und Fachkräftemangel zu 100% Stillstand in nur 14 Tagen. Eine erzwungene Vollbremsung mit anschließendem Berufsverbot.

Andreas Waschkowski – Unternehmer, Opus Veranstaltungstechnik, Kiel



Wer Kindern den Spielplatz verbietet mit der Begründung, dann kann Omi sterben, der ist pervers!

Oli Krahe – TV-Autor und Songwriter, Kiel



Wer kein Erbarmen kennt, ist erbärmlich. Es leben die Alten!

Feridun Zaimoglu – Schriftsteller, Kiel



Das volle Lager der Firma Opus – Veranstaltungstechnik in Kiel. Auch hier steht alles komplett still.

Fotos: Sven Zimmermann

Auktions- und Pfandhaus am Exer

unkompliziert Bargeld!

Gold-, Silber- und Brillantschmuck | Uhren | Autos | Motorräder | Notebooks | Handys | Smartphones | Spielekonsolen | Fernseher | Kameras | Silberbesteck | Gold- und Silbermünzen | Bruchgold | Zahngold



Goldankauf

Sofort Bargeld
je 1 gr. Goldbarren 999 bis zu 53 Euro



Überbrückung finanzieller Engpässe ohne Verschuldung. Diskret. Ohne Schufa-Auskunft oder Gehaltsnachweis.

Exerzierplatz 8 | 24103 Kiel

Tel. 0431/982 658 64

www.auktionsundpfandhaus.de

„Es gibt Menschen, die an Kultur glauben“

Malte Jochimsen, der Macher der Konzertreihe „Kultur auf den Halligen“ im Interview

Ob es dieses Jahr Großveranstaltungen geben wird, ist ungewiss. Doch auf Hallig Langeneß soll wieder rund um den Schafstall ordentlich abgerockt werden.

2020 war sicherlich ein schwieriges Jahr für die Kulturbranche.

Durch Verbandsverbote war von heute auf morgen eine ganze Branche ohne Einkommen und vor allem ohne kalkulierbare Perspektive. Sämtliche Projekte wurden rückabgewickelt, was Zeit und Nerven sowie leider auch viel Geld gekostet hat. Alle bereits verkauften Karten mussten wieder erstattet werden. Die vorangegangene Konzertplanung wurde Schritt für Schritt auf Null gefahren. Von jetzt auf gleich wurden zum Beispiel Bühnenbauer, Caterer, Technikverleiher, Hoteliers, Veranstalter und Personal sowie zu guter Letzt auch die Künstler beschäftigungslos. Was blieb, war die Hoffnung, dass der Betrieb irgendwie überlebt und schnelle Hilfen der Bundesregierung umgesetzt werden, was halbwegs gut funktionierte.

Halbwegs? Was hätte man besser machen können?

Wie so häufig, gab es unfassbar viel Bürokratie. Etliche Formulare, unübersichtliche Vorgaben und ständig neue Töpfe. Aber am meisten ärgerte uns, dass es auch Kulturschaffende gab, die nicht einmal an die Töpfe ran gekommen sind. Da bin ich vielleicht ein gutes

„Ich glaube und hoffe inständig, dass der Sommer 2021 nicht schlimmer wird als der vorangegangene Sommer. Das macht Mut für die nächste Saison.“

Malte Jochimsen



Foto: Sven Zimmermann

Beispiel. Zum Glück habe ich eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, welche mir das Überleben sichert, wenn nun auch bei 100 Prozent Kurzarbeit.

Zurück zum vergangenen Sommer. Ein Teil der Konzertreihe „Kultur auf den Halligen“ hat doch noch stattgefunden. Sicherlich mit viel Aufwand, oder?

Oh ja, das war in der Tat eine spezi-

elle Herausforderung. Es wurde von uns allen eine unfassbar große Flexibilität abverlangt. Immer wieder musste auf neue Vorgaben seitens der Politik reagiert werden.

Es galt, die verbliebenen sieben Veranstaltungen sicher durchzuführen. Teilweise mussten wir Konzerte aus dem Mai in den Spätsommer verlegen. Am Ende gab es die Erlaubnis, dass Konzerte mit Open-Air-Charakter mit bis zu 500 Personen be-

stuhlt stattfinden durften. Vorausgesetzt, man hatte ein umfassendes Hygiene- und Sicherheitskonzept.

Was ist in einem solchen Konzept zu erarbeiten und praktisch umzusetzen? Wie überall im öffentlichen Leben gilt auch hier die AHA-Regel (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske). Ein solches Konzept und die daraus resultierenden Maßnahmen erfordern Wachsamkeit, Umsichtigkeit und ein dickes Portemonnaie. Denn all diese Maßnahmen sind mit enormen Zusatzkosten verbunden. Sicherheit kostet Geld, aber sie ist es wert! Wir haben zum Beispiel Desinfektionsstationen aufgebaut, Sicherheitspersonal aufgestockt, Infektionskettenachweise erhoben. Zudem mussten hunderte Stühle auf die Hallig befördert werden.

Zu guter Letzt haben wir das Veranstaltungsareal vergrößert. Die Natur ist in dieser schwierigen Zeit unser größter Verbündeter. Viel Raum und viel frische Luft inmitten der Nordsee sowie eine komplett geöffnete Schafstallwand erzeugten Open-Air-Charakter, dem es die Aerosole nicht möglich machten, sich zu verteilen.

Wie haben die Zuschauer reagiert?

Das Feedback der Gäste war nahezu großartig. Ich hatte das Gefühl, dass alle dankbar waren. Es überwog das Empfinden, an einem Ort zu sein, an dem die Welt noch in Ordnung schien. Corona hatte in den Köpfen der Gäste für einen Tag

 **FLENKER BESTATTUNGEN**

*Wünsche erfüllen
für einen besonderen Abschied*



Zeit und Raum im Heinrich Flenker Bestattungshaus
0431 / 59 33 10 | www.flenker-bestattungen.de

 **KÜRASS
IMMOBILIEN**

*„Eine kostenfreie Erstberatung
und Preisschätzung ist für uns
selbstverständlich!“*

Sven Paul Krüger
Diplom-Immobilienwirt (DIA)
Diplom-Sachverständiger (DIA)



Kürass Immobilien GmbH | Auberg 60 | 24106 Kiel-Wik
0431- 128 633 67 | service@kuerass.de | www.kuerass.de



DAS PROGRAMM 2021

- 13.05. Illegal 2001
- 14.05. Björn Paulsen & Band
- 04.06. Jeden Tag Silvester
- 05.06. Michy Reincke
- 06.06. Reinhold Beckmann
- 02.07. Extrabreit
- 03.07. Torfrock
- 04.07. Thundermother
- 06.08. Wolfgang Trepper
- 07.08. Forced to Mode – Depeche Mode Tribute
- 08.08. Jan Plewka und ScherbeKontraBass
- 03.09. Terry Hoax
- 04.09. Fools Garden
- 05.09. Broschmann und Finke Company

Tickets und weitere Infos unter www.kulturaufdenhalligen.com

Foto: Frahm

mal Pause. Sonne, Meer, ein herzhaftes Grillbuffet sowie gut gelaunte Menschen und vor allem Livemusik, das war es, worauf es an diesem Tag ankam.

Wie haben sich die Musiker auf diese Situation eingestellt? Gab es besondere Begegnungen? Besonders war sicherlich die Tatsache, dass so lautstarke Kapellen wie Torfrock oder die Heavy-Mädels Thundermother vor einem sitzenden Publikum gerockt haben. Headbängen und Pommesgabel zelebrieren vom Stuhl aus, das gab es wohl so auch noch nicht.

Die Künstler waren alle großartig. Für die meisten war es der erste und gleichzeitig auch letzte Auftritt in 2020. Aber für einen Tag hatten auch die Künstler das Gefühl, zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort zu sein.

Natürlich waren Selfies und Umarmungen an diesen Konzerttagen tabu, aber dennoch haben es sich die Künstler nicht nehmen lassen, sich auf Abstand mit ihren Gästen zu unterhalten. Es war auch während der Konzerte stets eine warme Atmosphäre zwischen Künstlern und Publikum.

Wie sieht es aktuell aus? Geht es 2021 mit dieser KULTtour weiter? Das vergangene Jahr hat uns bestärkt. Wir haben unsere Erfahrungen gemacht und wir wissen, wo wir optimieren können. Ich glaube und hoffe inständig, dass der Sommer 2021 nicht schlimmer wird als der vorangegangene Sommer. Das macht Mut für die nächste Saison.

Wir haben unsere Planungen für die Saison 2021 abgeschlossen. Somit steht unser Jahresprogramm. Mehr als vierhundert Tickets wurden bereits für die kommende Spielzeit abgesetzt. Das zeigt uns ganz klar, dass es Menschen gibt, die an uns und die Kultur glauben.

Wir werden weiterhin transparent mit unseren Gästen kommunizieren. Die vertraute Kommunikation über Facebook wird fortgeführt. Wir haben zudem auf unserer Website www.kulturaufdenhalligen.com alle Termine veröffentlicht.

Sollte es zur Absage eines Konzertes kommen, dann gibt es bei uns eine Geld-zurück-Garantie. Gutscheinelösung hin oder her, dieses Modell wird von uns nicht abgefordert. Wenn uns aber jemand unterstützen möchte, dann sind wir natürlich dankbar.

Schlüsselfertiges Bauen
Malereibetrieb
Fassaden-Wärmedämmung
Neubau-Umbau-Ausbau
Bauunternehmung
Dachdeckerei
Tischler- + Fliesenarbeiten

 **Rath** GRUPPE

Bürgermeister-Carstens-Ring 8 · 25560 Schenefeld
Tel. 0 48 92 / 899 490 · www.rath-gmbh.de



„Wir brauchen die Nähe zum Publikum“

Kieler Band berichtet über den künstlerischen Stillstand während der Corona-Zeit

Ein trüber Mittwochabend im Winter. Schneeregen fällt. Wir treffen uns auf dem Gewerbehof im Holzkoppelweg. Dennis Büchler schließt die Metalltür der ehemaligen Gewerbehalle auf und bittet hinein.

Normalerweise trifft sich Dennis mittwochs immer mit der ganzen Band im Proberaum. Doch das ist seit fast einem Jahr weggefallen. Nun ist er meist allein in der mit Instrumenten vollgestellten Halle und holt seinen Kon-

trabass raus. „Corona hat uns Zeit zum Reflektieren gegeben“, sinniert Dennis. „Positiv ist, dass jeder mehr Zeit für sich hat, andere Sachen auszuprobieren und das musikalische Spektrum zu erweitern. Wir entschleunigen. Es ist nicht alles negativ.“ Einige seiner Kollegen haben sich auf die Familie konzentriert oder damit angefangen, ein Soloprogramm zu erstellen. Ein Gitarrist ist allerdings bei The Coast Guards ausgestiegen.

Wehmut klingt durch, wenn Dennis sagt: „2020 wäre eigentlich unser Jahr gewesen. Wir hatten einen

vollen Terminkalender, Festivals bis nach Österreich. So haben wir nur zwei oder drei Auftritte ge-

„2020 wäre eigentlich unser Jahr gewesen. Wir hatten einen vollen Terminkalender, Festivals bis nach Österreich.“

macht. Dann folgte eine Absage der nächsten.“ Fast schon sehnsüchtig blickt der Bassist auf vergangene

Konzerte zurück. „Wir sprechen jetzt schon von den guten alten Zeiten“, lächelt er versonnen. Einen der ersten Gigs hatten The Coast Guards 2013 auf dem Straßenfest in Russee. Organisiert hatte das Sven Zimmermann von der Rockschule Russee, wo Dennis zwei Jahre lang Bassspielen erlernt hatte.

Es folgten unzählige Auftritte in Clubs, aber auch auf der Kieler Woche, beim Hamburger Hafengeburtstag und bei der Johnny Cash-Tribute-Night auf der Krusenköpkel. „Größtes Highlight war das Werner Rennen 2019, als wir

**Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen**

03944 - 36160

www.wm-aw.de

**Wohnmobilcenter
Am Wasserturm**

Hilfe im Trauerfall

...wenn der Mensch den Menschen braucht...



WICHMANN
BESTATTUNGEN

- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- Vorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Blücherstr. 15 • 24105 Kiel • Tag- & Nachruf 0431/ 862 04



Alleine sitzt Dennis Büchler im Probenraum und denkt beinahe sehnsüchtig zurück an alte Zeiten. Einen der ersten Liveauftritte hatte seine Rockabilly-Band 2013 beim Straßenfest auf der Rendsburger Landstraße.

Fotos: Frahm



uns die Bühne mit so vielen großen Künstlern geteilt haben“, schwärmt er. „Wir versuchen, jeden Gig zu einem Highlight zu machen. Wir sind eine Liveband und wollen Spaß haben. Die Bühne ist unser Piratenschiff. Wir brauchen die Nähe zum Publikum. Deswegen ist es so schwierig für uns, unter Corona weiter zu machen.“ Konzertanfragen für 2021 gibt es bereits, doch die Band plant derzeit noch gar nichts.

„Wir sind eine Liveband und wollen Spaß haben. Die Bühne ist unser Piratenschiff. Wir brauchen die Nähe zum Publikum.“

Finanziell sind die Ausfälle verknäpft. Die Coast Guards machen alle nebenberuflich Musik. „Existenzsorgen haben wir nicht“, versichert Dennis. „Um die Kollegen, die davon leben, sollte ich mich viel mehr.“



Während viele andere Bands die Zeit des Lockdowns dazu nutzen, neue Songs zu schreiben oder Videos zu produzieren, gehen sie es als Liveband ruhiger an. Sie haben sich auch bewusst dazu entschieden, keine Konzerte unter Corona zu geben. Stattdessen haben sie angefangen, neue Coversongs einzutüben, jeder Musiker für sich. Und so steht Dennis diesen Abend allein im Probenraum und zupft seinen Kontrabass.

CF

Engpass bis Oktober

Theodor-Heuss-Rings wird weiter saniert

Mitte Februar hat der zweite Bauabschnitt der Sanierungsarbeiten am Waldwiesenkreisel und der Hochstraße im Verlauf des Theodor-Heuss-Rings (B 76) begonnen.

Während der neunmonatigen Arbeiten ist eine der beiden Fahrspuren in Fahrtrichtung Süden (Preetz) gesperrt.

Auf der anderen Straßenseite

Im vergangenen Jahr hat die Stadt bereits im Theodor-Heuss-Ring in Fahrtrichtung Norden (Eckernförde) gebaut. Dabei wurde der Beton an der Unterseite der Hochstraße saniert und unter dem Waldwiesenkreisel wurden Korrosionsschäden an den Stützwänden beseitigt. Jetzt folgen die gleichen Arbeiten auf der anderen Straßenseite.

Während der mehrmonatigen Instandsetzungsarbeiten wird der Verkehr einspurig an der Bau-

Bereich läuft der Verkehr während der Bauarbeiten nur einspurig. Die diesjährigen Bauarbeiten betreffen insbesondere den Brückenabschnitt über dem Theodor-Heuss Ring der Fahrtrichtung Süden und sollen von Mitte April bis Ende Juli dauern.

Während der Instandsetzungsmaßnahmen an der Brückenseite muss die Hochstraße für den Verkehr wieder komplett gesperrt werden.

Erneuerung Geh- & Radwege

Von Ostern an und damit im Zuge der einspurigen Verkehrsführung ab dem Waldwiesenkreisel arbeitet das Tiefbauamt auch an den Nebenflächen der Straße. Ohne zusätzliche Einschränkungen für den Pkw-Verkehr werden die Geh- und Radwege zwischen der Hamburger Chaussee und der Neuen Hamburger Straße (B 404) erneuert und zur Verbesserung der Verkehrssicherheit eine Betonstützwand aufgebaut.



Foto: Frahm

stelle vorbeigeführt. Ebenso wird jeweils eine Fahrspur der Abfahrt von der B 76 zur Hamburger Chaussee sowie der Zufahrt von der Hamburger Chaussee zur B 76 für die Dauer der Bauarbeiten gesperrt. Die Arbeiten am Waldwiesenkreisel dauern voraussichtlich bis Ende Oktober.

Ausfahrt wird geschlossen

Zur Verstärkung des Verkehrsflusses wird die provisorisch geschlossene Ausfahrt in den Krusenrotter Weg auf dieser Straßenseite dauerhaft geschlossen. Abschnittsweise nutzen die Stadtwerke Kiel die Arbeiten, um Kabel und Leitungen zu erneuern. Diese Bauarbeiten sind – abgestimmt auf die Arbeiten an den Brückenbauwerken – in drei Abschnitte gegliedert und werden bis Oktober andauern. Informationen zur Baustelle und eine Übersicht der einzelnen Bauphasen stehen auf www.kiel.de/thr.

Sperrung der Hochstraße

Mitte April kommt eine weitere Baumaßnahme im Verlauf des Theodor-Heuss-Rings in Richtung Süden hinzu: die Instandsetzungsarbeiten an der Hochstraße Barkauer Kreuz. Auch in diesem



30 Jahre Erfahrung

Von der Bewertung bis zur Übergabe in einer Hand – denn Hausverkauf ist Vertrauenssache!



Frank Arndt e.K.
Kaufmann in
der Grundstücks- und
Wohnungswirtschaft

Flintbek **Kiel**
Telefon (04347) 23 98 Telefon (0431) 640 16 80

www.fa-immobilien.de · info@fa-immobilien.de



Impressum



Carsten Frahm Verlag
Alte Eichen 1, 24113 Kiel
www.kiellokal.de

Redaktion:
Carsten Frahm (CF) v.i.S.d.P.,
Winfried Jöhnk (WJ), Christopher
Voges (VG), Swantje Stieh (ST),
Eileen Goymann (EG)

Tel. 0431/26 09 32 40
redaktion@kiellokal.de

Anzeigenberatung:
Georg Dzierzon, Tel. 0431/26 09 32 46
dzierzon@kiellokal.de

Carsten Marks, Tel. 0431/26 09 32 43
marks@kiellokal.de

Es gilt die Preisliste Nr. 7 / Januar 2019

Layout: Juliane Jacobsen, Fenna Flucke

Druck: sh:z Schleswig-Holsteinischer
Zeitungsverlag GmbH & Co. KG,
Büdelsdorf



kompetent • preiswert • am Kieler Hauptbahnhof

Ich bleibe zu Hause. Meine Apotheke kommt zu mir!

Botendienst nutzen, Kontakte reduzieren,
Risiken vermeiden.

Innerhalb unseres Liefergebiets bringen
wir Ihnen ihre Bestellung nach Hause!*



FFP2 Masken
liefern wir Ihnen gegen einen
Berechtigungsschein
ohne Mindestbestellwert nach Hause.



*Ab einem Bestellwert von 10 Euro.
Kostenfreie Lieferung bei Rezepten
oder ab 30 Euro Warenwert. Liefergebiet:
Kiel, ausgeschlossen PLZ 24146, 24147,
24148, 24149, 24159

Inhaber: Thomas Chu e.K.
Sophienblatt 36 · 24103 Kiel

☎ 0431 661510
✉ gesund@impuls-apotheke.de



Ehrenamtlich engagiert

Gerd Hausotto ist das prägende Gesicht in mehreren Hasseer Vereinen

Die digitale Plakat-Aktion „Kieler Engagement zeigt Gesicht“ präsentiert mit einem Plakatwechsel ein weiteres Gesicht der Kampagne: den Hasseer Gerd Hausotto.

„Kieler Engagement zeigt Gesicht“ präsentiert mit einem Plakatwechsel ein weiteres Gesicht der Kampagne: den Hasseer Gerd Hausotto.

Die digitale Plakat-Aktion „Kieler Engagement zeigt Gesicht“ präsentiert mit einem Plakatwechsel ein weiteres Gesicht der Kampagne: den Hasseer Gerd Hausotto. „So lange, wie ich diese Tätigkeiten ausführen kann, werde ich sie durchführen, da es für mich schon immer eine wunderbare, dankenswerte Lebensaufgabe war.“ Für die Zukunft wünscht er sich mehr ehrenamtliches Engagement der Kieler*innen, damit Kiel lebendiger und wohnenswerter wird.

Das Engagement von Gerd Hausotto in einem Satz zu beschreiben, ist schwer. Denn der Kieler ist sowohl erster Vorsitzender des Vereins Lebendiges Hassee e.V. als auch Vorsitzender der Gruppe Hasseer Raben und der IG Hasseer Ründe sowie als Bot-



Sein Gesicht ist derzeit überall auf den digitalen Plakatwänden in Kiel präsent: Gerd Hausotto, der Vorsitzende des Vereins „Lebendiges Hassee“ und Vorsitzende der „Hasseer Raben.“
Foto: Frahm

schafter der Stiftung KinderHerz. Bereits seit seiner Jugend setzt sich Gerd Hausotto für andere ein. Es liegt ihm am Herzen, die Menschen zusammenzuführen. „Das Dankeschön nach einer Veranstaltung von allen Menschen in jedem Alter ist das schönste Geschenk, das ein Ehrenamtler erhalten kann. Das macht ihn glücklich und stolz“, sagt Gerd Hausotto.

Derzeit schmiedet er Pläne für die Zeit nach der Corona-Pandemie. „Ich habe bereits diverse Projekte vorbereitet, um gleich starten zu

„Ich erlebe es immer wieder, wenn neue Hilfskräfte sich ehrenamtlich einbringen, dass sie sagen, hätten wir das gewusst, dass es so viel Spaß bringt und wir Menschen aus dem Alltag holen und Freude vermitteln, hätten wir das schon viel eher gemacht. Also, liebe Kieler, einfach mal mit anpacken und ihr werdet sehen, dass ihr einen großen Anteil haben könnt, Menschen glücklich zu machen mit wenig Einsatz.“

Weitere Informationen finden Sie unter www.kiel.de/engagement.



Immobilienrente für Ihr Eigenheim

Instandhaltungskosten im eigenen Haus belasten oft die Senioren

Mehr als 18 Millionen Menschen in Deutschland sind heute 65 Jahre und älter. Die Mehrheit lebt im Eigenheim und wollte dort einen finanziell sorgenfreien Lebensabend verbringen. Doch bei vielen geht die Rechnung nicht auf, denn auch die Immobilie kommt in die Jahre. Die Instandhaltungskosten sorgen oftmals für Ebbe in der Kasse und eine Menge Arbeit.

Für viele Senioren mit knapper Rente und ohne weiteres Vermögen sind Reparaturen am Haus sogar ein unlösbares Problem. Erhard Hackler, Vorstand der Deutschen Seniorenliga, kennt das aus vielen Schilderungen: „Für ihre Immobilie haben die Senioren oft hart gearbeitet und auf vieles verzichtet. Wenn das Geld im Alter nicht reicht, sollten die Senioren sich damit beschäftigen, dass darin gebundene Vermögen zu nutzen.“ Mit einer Immobilienrente könne „Betongold“ in Bares umgewandelt

werden, ohne dass die Senioren ausziehen müssten. Eigentümer ab 70 Jahren können Haus oder Eigentumswohnung verkaufen und erhalten auf Wunsch monatliche Rentenzahlungen. „Bei der Immobilienrente wird das Geld freigesetzt, ohne dass die Eigentümer ihr vertrautes Zuhause verlassen müssen. Gleichzeitig sind sie von den Lasten der Instandhaltung befreit“, erklärt Friedrich Thiele. Die monatliche Leibrente und das lebenslange Wohnrecht des Verkäufers werden im Grundbuch abgesichert.

Die Immobilienrentner bekommen zweimal pro Jahr Besuch von einem technischen Dienstleister, der sich Haus und Garten anschaut. Er organisiert die Instandhaltung und bessert kleine Schäden häufig sofort aus. So wird der Wert der Immobilie erhalten.

Teilverkauf oft keine gute Idee

Seit einiger Zeit gibt es zudem Anbieter am Markt, die einen Teilverkauf der Immobilie anbieten. Obwohl hier bis zu 50 Prozent an den neuen Miteigentümer übertragen werden, sind die Alteigentümer weiterhin in der Pflicht. Denn sie haften für Schäden und tragen alle Instandhaltungskosten der Immobilie sowie das Risiko des Wertverlusts selbst. Für viele Senioren ist der Teilverkauf deshalb keine gute Investition in einen finanziell sorgenfreien Lebensabend.



Mit einer Immobilienrente können Senioren ihr „Betongold“ in Bargeld umwandeln, ohne dass sie aus ihren eigenen vier Wänden ausziehen zu müssen. Fotos: djd/Deutsche Leibrenten



Mehr Rente? Nutzen Sie doch Ihr Eigenheim!

Wir haben die Lösung für Sie – als Partner der Deutsche Leibrenten AG bieten wir Ihnen die Immobilien-Leibrente an. Die Immobilien-Verrentung eignet sich für Paare und Alleinstehende ab 70 Jahren. Insgesamt gilt: Je älter der Eigentümer, desto höher die monatlichen Zahlungen. Möglich ist aber auch ein Kombinationsmodell mit einer Einmalzahlung, zum Beispiel zur Ablösung von Restschulden. „Mit der Immobilien-Leibrente können Senioren das in der eigenen Immobilie steckende Vermögen schon zu Lebzeiten optimal und flexibel nutzen“, so Arne Peters vom DAVID Versicherungskontor.

www.david-vk.de

Kooperationspartner der  Deutsche Leibrenten

DAVID
Versicherungskontor
— unabhängiger Versicherungsmakler —



DAVID Versicherungskontor
GmbH & Co. KG
Fördetower Gablenzstr. 9, 24114 Kiel
Telefon: 0431/20043-0
E-Mail: a.peters@david-vk.de



Foto: Sven Paul Krüger

Wie lange steigen die Preise noch?

Gewinner und Verlierer der Corona-Krise in der Immobilienwirtschaft

In den letzten Wochen wurde in Fachkreisen heiß zu dem Thema „Die Auswirkungen von Corona auf dem Immobilienmarkt“ diskutiert – bei kleinen Stammtischen und auch auf großen Fachtagungen.

Klar ist: Es gibt nicht DEN Immobilienmarkt, sondern nur sehr viele Teilmärkte. Folgende Prognose wird in seriösen Kreisen als wahrscheinlich angesehen:

* Die Nachfrage nach **Wohnraum** wird nicht weniger. Die Preise werden momentan aufgrund der verschiedenen Ängste der Investoren und des sowieso schon vorhandenen Immobilienbedarfs weiter steigen. Spätestens nach Corona wird der Wohnimmobilienmarkt wieder abflachen, aber dennoch auf einem hohen Niveau bleiben.

* Corona hat den Trend zum Online-Handel verstärkt, da selbst Skeptiker zeitweilig nur die Wahl hatten, online oder gar nicht zu shoppen. Entsprechend düster schaut es für den **Einzelhandel** aus. Da der Trend bereits vorher da war, wird sich das wohl auch nicht mehr so bald ändern.

* Um die **Logistik-Branche** und, damit verbunden, dessen Spezialimmobilien schaut es weiterhin gut aus. Potentiale sind jedoch nach wie vor an den infrastrukturellen Ausbau gekoppelt, da eine Logistikimmobilie nur dann Sinn macht, wenn Waren schnell an- und abgeliefert werden können. Hier liegt die Herausforderung also weiterhin bei der Wahl des Standorts. Wenn der passt, dann klingt es nach einer guten, langfristigen Investition.

* **Büroimmobilien:** Zwangsläufig wird sich der Bedarf an Büroflä-

chen verändern. Umso wichtiger sind innovative Konzepte! Wer also hier investieren möchte, sollte entweder schon jetzt vom Konzept überzeugt sein oder darauf achten, dass die Flächen genügend Flexibilität aufweisen, um neue Konzepte aufnehmen zu können, falls die vorhandenen versagen. Also kurz- bis mittelfristig eher sinkende Preise und Selektion des Marktes nach den beschriebenen Kriterien. Nach einer gewissen Bereinigung des Marktes wird er sich aber wahrscheinlich wieder stabilisieren.

* **Gastronomie und Beherbergungsstätten:** Aktuell treffen die Corona-Maßnahmen diese Branche am härtesten. Leider können die Subventionen nicht alle retten, weswegen es hier noch zu einigen Engpässen kommen kann. Die Finanzierung solcher Projekte ist jetzt schon vielerorts kaum noch

möglich. Wahrscheinlich ist dies jedoch nur eine kurzfristige Sache. Langfristig werden Inlandreisen – vielleicht sogar wegen Corona erst recht – noch beliebter. Das Problem mit solchen Investitionen ist oft, dass man wieder Konzepte, die langfristig überzeugen, und dazu fähiges Personal benötigt. Wenn jemand eine langfristige Investition plant, wäre es vielleicht gar nicht schlecht, einem vor Corona gut laufenden Betrieb „finanziell unter die Arme zu greifen“, wenn sich eine Gelegenheit ergibt.



Kürass Immobilien GmbH
Auberg 60
24106 Kiel
Telefon 0431 / 128 633 67
www.kuerass.de

Der Malermeister
Marcel Oldenburg



Beste Beratung & Umsetzung für Ihre Malerarbeiten, Fassadensanierung, Wand- und Bodengestaltung, Wärme-Dämm-Verbund-System, Fugenlose Bäder

Telefon 0431 / 21 91 63 04
www.mmokiel.de

ROHRREINIGUNG
WC • Bad • Küche - sofort wieder frei
Tel. 0431 / 56 34 32

Ihr kompetenter und umweltfreundlicher Partner für ganz Schleswig-Holstein

365 Tage - 24 Stunden einsatzbereit!

Onyx Rohr- und Kanal-Service GmbH

Braunstraße 11

24145 Kiel

Ein Unternehmen von





Vorfreude auf den Sonnenschein

Damit Sie den Sommer auf Terrasse oder Balkon richtig genießen können

Die lang ersehnte Urlaubsreise wird für viele Familien vermutlich auch in diesem Jahr ausfallen. Wie wäre es, sich eine individuelle Urlaubsoase auf dem Balkon oder der Terrasse einzurichten? Erst die richtige Mischung aus Sonne und Schatten macht das eigene Zuhause zur Urlaubsalternative.

Jährlich zum Frühlingsanfang, am 20. März, erinnert der Rollladen- und Sonnenschutztag (R+S-Tag) an hochwertigen Sonnenschutz für den Außenbereich. Bundesweit nutzen die Fachbetriebe die Zeit um den 20. März, um ihre Kunden zu beraten. „Wer nicht nur den Sommerurlaub, sondern auch schon den Frühling zu Hause genießen möchte, sollte jetzt nicht allzu lange damit warten, sich

über den richtigen Sonnenschutz zu informieren“, empfiehlt Nicole Güth vom Familienbetrieb Güth Sonnen- und Wetterschutztechnik aus Molfsee.

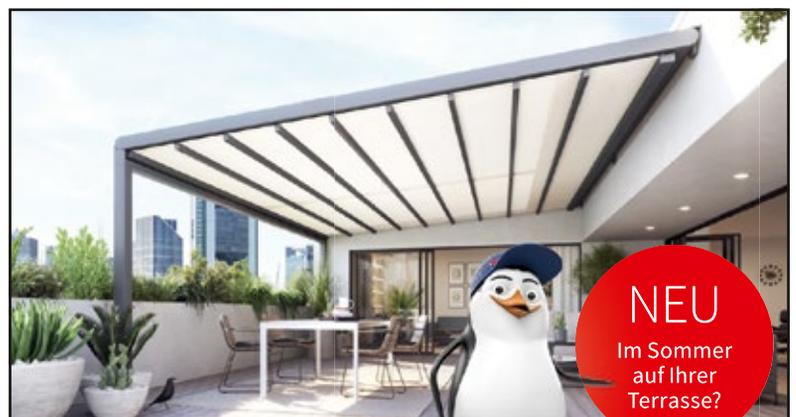
Da die R+S-Fachbetriebe den Sonnenschutz individuell anfertigen, kann es bis zur Montage einige Wochen dauern.

Die Beratung bei den Kunden zu Hause ist derzeit kein Problem. Mund- und Nasenmasken zu tragen, ist für die Fachhandwerker ebenso selbstverständlich wie die vorgeschriebenen Mindestabstände einzuhalten.

Die Fachleute informieren gern über die Vielfalt der Sonnenschutzprodukte. Vom Wintergarten über das Terrassendach bis zur Markise – die Bandbreite der Produkte ist groß. Zusammen mit den unterschiedlichen Stoffmustern und -farben ergibt sich eine riesige Auswahl, die für den Kunden ohne qualifizierte Beratung kaum überschaubar ist. Dazu lassen sich die meisten Produkte mit Antrieb und intelligenter Steuerung noch komfortabler ausstatten.



Fotos: markilux



markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

GÜTH  Hamburger Landstr. 101
24113 Molfsee
Telefon (04 31) 65 19 42
Telefon (04 31) 65 06 00
info@gueth-molfsee.de
www.gueth-molfsee.de

Rollladen · Jalousien · Markisen
Sonnen- und Wetterschutztechnik OHG im „Kutschenhaus“ Molfsee

markilux



Herausforderung für Freiwillige Feuerwehr

„Wir haben vor einem Jahr eine recht erfolgreiche Mitgliederwerbung durchgeführt und konnten sieben neue Menschen für das Ehrenamt bei uns begeistern. Aber leider können wir sie derzeit nicht ausbilden, was natürlich im Sinne der Kontaktbeschränkung auf der einen Seite sinnvoll, aber zugleich auch sehr frustrierend für die Neuen ist“, so Wehrführer Michael Hamann.

Aber Abhilfe kommt von drei jungen Feuerwehrleuten. Til Ordowski, Peer Bo Kersig und Christian Olsson haben sich zusammengefunden, um Lehrfilme zu produzieren. „Obwohl wir natürlich in erster Linie handwerklich arbeiten, können wir über diese kurzen Lehrfilme bestimmte Abläufe zeigen und grundlegende Tätigkeiten erklären“, erläutert Peer Bo Kersig die Idee.



Die Videofilme kommen bei den Mitgliedern gut an. „Jetzt hoffen wir, dass die Pandemie bald ein Ende findet und wir wieder Feuerwehrdienste wie gewohnt abhalten können“, so Hamann weiter. Thom Glas

Neue Akkus für Defibrilatoren

Gewerbeverein spendet 500 Euro an den DRK Ortsverein

Jeder weiß: Defibrillatoren können Leben retten! Der Defi (oder auch AED genannt) ist das entscheidende Hilfsmittel bei der Wiederbelebung durch Laienhelfer und kann im Ernstfall Leben retten.

Damit die Geräte einwandfrei funktionieren, muss alle zwei Jahre in einen neuen Akku investiert werden. Die Kosten trägt der DRK Ortsverein Molfsee in Eigenregie oder finanziert diese mit Spenden. Der Handels- und Gewerbeverein Molfsee (HGM) nahm dies zum Anlass, beim Bürgerempfang in Rumohr Anfang 2020, zu einer Spendenaktion aufzurufen. Es kamen 278,62 Euro zusammen. Die Spende wurde auf insgesamt 500 Euro erhöht, denn der HGM spendete 221,38 Euro. Am 16. Februar übergaben Eileen Goymann und Dirk Mattschull vom HGM-Vorstand den Spendenscheck an die Vorsitzende vom DRK Ortsverein Molfsee, Heike Topp.

Eigentlich war eine feierliche Scheckübergabe anlässlich der im März 2020 geplanten DRK-Mitgliederversammlung geplant, jedoch musste diese aufgrund der Pandemie ausfallen und konnte auch bisher noch nicht nachgeholt werden. Heike Topp freute sich riesig über die Spende: „Mit diesem Geld können wieder drei neue Akkus und jeweils zwei neue Paar Quik-Pak Therapieelektroden finanziert werden.“



Dirk Mattschull und Eileen Goymann vom Gewerbeverein HGM Molfsee überreichen den symbolischen Spendenscheck an die DRK-Vorsitzende Heike Topp (Mitte).

Den Austausch der Akkus nimmt Burkhard Topp selbst vor, denn so werden anfallende Kosten in Höhe von 50 Euro an Service-Wechselgebühren eingespart und können somit für einen anderen guten Zweck verwendet werden.



Burkhard und Heike Topp vor dem Defi-Standort am Osterberg 1a.

Blutspenden mit Snacktüten

Einen Spendenrekord verzeichnete das DRK bei der letzten Blutspende-Termin am 10. Februar. 56 Spendewillige und fünf Neuspender kamen in die Räumlichkeiten in den Osterberg zum Blutspenden. Das fachkundige Personal vom Blutspendedienst Nord-Ost sorgte bereits zum vierten Mal in Folge gemeinsam mit dem freiwilligen DRK-Team während der andauernden Pande-

mie für einen reibungslosen Ablauf. Anstelle vom stärkenden Buf-fet nach der Blutspende, verteilte das DRK Snacktüten, die bei den Spender*innen gut ankamen.

Der nächste Blutspendetermin ist für Pfingstmontag, den 24. Mai, von 11–14 Uhr geplant. Hierfür ist wieder eine Terminreservierung online oder per Hotline 0800/ 1194911 notwendig. EG

Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel richtig setzen.

ARISTOTELES

Häuser
BESTATTUNGEN

Wir sorgen vor.

Gestalten Sie Ihren Abschied selbstbestimmt. Lassen Sie uns gemeinsam vorsorgen. Ihr „letzter Wille“ ist uns wichtig.

Wir sind für Sie da.
Telefon 0431. 6 11 30

Sophienblatt 73
24114 Kiel

info@bestattungen-schroeder.de
www.bestattungen-schroeder.de

Fensterprofi
LENTFÖHR

Ihr Profi für alle Tischlerarbeiten
**Fenster - Türen - Parkett - Innenausbau
Trockenbau - Umbauten**

Tischler Michael Lentföhr
Speckenbeker Weg 99 | 24113 Kiel
T 0172.2748961 | der-fensterprofi@web.de

Wir freuen uns
auf Ihren Anruf!

Herzblut, Leistung, Energie und viel Spaß

Peer Wellendorf aus Molfsee ist neuer Leiter Medien und Kommunikation der KSV

Seit dem 15. Dezember 2020 ist Peer Wellendorf neuer Leiter Medien & Kommunikation der KSV Holstein und damit Teil des sechsköpfigen Medienteams des Kieler Zweitligisten.

„Ich habe schon von außen gesehen, wie viel Aufwand und Energie hier reingesteckt wird. Es hat mich wahnsinnig gereizt, das Ganze von der anderen Seite anzuschauen und zu erleben. Die Mitarbeiter geben hier alle viel Herzblut, Leistung und Energie rein, gepaart mit einem hohen Identifikationsgrad und viel Spaß ist das ein wahninnig tolles Umfeld“, schwärmt Wellendorf nach kurzer Zeit im Amt.

„Das Team ist gut aufgestellt. Das Ziel ist es, die gute Arbeit weiterzuführen, Potentiale zu erkennen und auszubauen sowie die Marke Holstein Kiel im Land noch präsenter zu machen“, so der 42-Jährige, der zuvor als Redaktionsleiter bei R.SH tätig war.

Seine rund 20-jährige Laufbahn im Medienbusiness ist reich gespickt: Volontariat bei delta radio, Redakteur und Nachrichtensprecher bei R.SH, Studium an der CAU Kiel (Politik, öffentliches Recht und Medienwissenschaften), Programmchef bei Radio NORA, Programmdirektor bei Antenne MV und eine vierjährige Erfahrung in der IT-Branche zeichnen seinen

Weg. „Jede Station war wahnsinnig lehrreich. Ich freue mich, immer wieder neue Herausforderungen annehmen zu dürfen. Ich konnte bei jeder Station etwas mitnehmen, um es dann bei der Folgestation besser machen zu können“, resümiert der zweifache Familienvater in der Rückschau und ergänzt: „Für mich war und ist immer ein Team wichtig, in dem sich alle wohlfühlen. Ich möchte hier solch eine positive Umgebung schaffen. Ich mag es, Projekte gemeinsam anzugehen, zu denen jeder einen Beitrag leistet.“

Neben seiner Person überzeugte die KSV-Verantwortlichen auch seine geballte Fachkenntnis. Dazu der Geschäftsführer Wolfgang Schwenke: „Peer hat uns nicht nur aus menschlicher Sicht überzeugt, sondern auch aufgrund seiner breit gefächerten fachlichen Expertise,

weil er trotz seines jungen Alters bereits auf knapp 20 Jahre Medienenerfahrung in verschiedenen Bereichen und Funktionen zurückgreifen kann. Da er sich darüber hinaus im Laufe seines beruflichen Werdegangs ausgiebig mit Digitalisierungsprozessen und Markenaufbau beschäftigt hat, ist Peer aus unserer Sicht genau der Richtige, um die Weiterentwicklung unseres umfassenden Digital-Portfolios voranzutreiben.“ „Als gebürtiger Kieler bin ich mit Holstein aufgewachsen und habe in



Peer Wellendorf, ehemaliger Redaktionsleiter bei R.SH, leitet jetzt die Medienabteilung bei Holstein Kiel.

Foto: Patrick Nawve

meiner bisherigen Berufslaufbahn immer wieder Anknüpfungspunkte gehabt. Als die Stelle im Sommer vakant wurde, hat mich das gereizt. Wir haben die Ziele übereinandergelegt. Das hat gut gepasst und war für mich ein toller Prozess“, so Wellendorf.

„Ich freue mich auch schon wieder auf die Zeit, wenn das Stadion voll ist und die Fans mit uns feiern können. Das ist das, was Fußball ausmacht, das Gesamterlebnis, die Stimmung und wie die Fans das Team tragen. Das ist hier einfach super. Bis dahin sehe ich es aber auch

als Aufgabe von mir und meinem Team, die Fans möglichst gut über unsere Kanäle am Geschehen teilhaben zu lassen.“

Bei der Rückkehr in den echten Norden 2014 zog es Wellendorf und seine Familie nach Molfsee. „Das ist mit Kindern super. Da können wir perfekt leben. Wir sind, sofern möglich, fleißige Freilichtmuseums-Besucher. Das ist für uns immer ein beliebtes Ausflugsziel. Inzwischen sind wir auch viel mit dem Fahrrad unterwegs und unternehmen viel in Schleswig-Holstein und entdecken neue Strände und Wälder.“ ST

Schiller
FLIESEREI

Fliesenarbeiten aller Art

Hamburger Chaussee 349 | 24113 Kiel | Tel.: 0431.200 45 67
www.schiller-fliesentechnik.de

SIEVERS
BÄDER | SANITÄR | HEIZUNG | SOLAR



sievers-sanitaer.de

Haßberg 17a | 24113 Kiel | T.0431 / 65 94 50-0



Aus der Region – für die Region
Unsere Heimat – echt & gut

neukauf Lutz Andersen e.K.



Osterhasen und andere Festtagsrezepte

Osterzopf, Osterkranz, Osterlamm, Osterplätzchen, Osterbrot... Auf dem Ostertisch ist reichlich Platz. Vielfalt schadet selten. Probieren Sie unsere Rezeptideen und lassen Sie sich inspirieren. Zum Beispiel unsere Mürbeteig-Plätzchen mit kokosraspeln und weißer Schokolade. Gesehen auf www.edeka.de.

Danke...

... dass Sie einen Schutz benutzen.



1,5 m



... dass Sie mit Anstand Abstand wahren.

... dass Sie **IMMER** einen Einkaufswagen nutzen.



Bleiben Sie gesund!

Wir Lebensmittel.

Hamburger Chaussee 178 · 24113 Kiel · Tel. 0431/68 23 13 · Mo–Sa 7.00–21.30 Uhr

www.edeka-andersen.de



Foto-Service-point

